

# «von Bauern – für Bauern»

## Ein Projekt zur Ermittlung und Vermittlung von bäuerlichen Erfahrungen für eine nachhaltige Bodenbewirtschaftung

### Von erfolgreichen Berufskollegen lernen

- Landwirte, die den mechanischen Bodenschutz erfolgreich auf ihrem Betrieb umsetzen, verfügen über spezifisches Handlungswissen.
- Von erfolgreichen Berufskollegen in der bäuerlichen Sprache vermitteltes Wissen wird von Landwirten eher aufgenommen (vgl. Davenport & Prusak 1998).

### Ein neuer Ansatz «von Bauern – für Bauern» fördert den mechanischen Bodenschutz in der Landwirtschaft

- Ermittlung des bodenschutzrelevanten Handlungswissens von Bauern.
- Vermittlung mit Hilfe von Film und bäuerlichen Netzwerken.

### Szenen aus dem Pilotfilm «von Bauern – für Bauern»



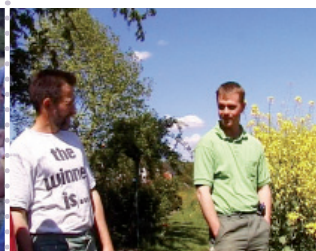
#### Sprache und ...

«Der Boden hat ausgesehen, wie wenn man Nidelkäse verhauen hätte.»  
Minder, Rohrbach



#### ... Metapher

«Dieser Boden ist wie Asche.»  
Minder, Rohrbach



#### Lernprozesse

«Als ich das erste mal direkt säte, war ich sehr misstrauisch. Wir begannen mit Winterweizen. Ich dachte am Anfang, dass die Saat eingeht. Dann habe ich gestaunt, wie das gewachsen ist: Der Weizen ist so schön geworden wie jetzt dieser Raps.»  
Schmitz, Wiedlisbach



#### Argumente

«Mit der Direktsaat hat man ein System, mit dem man erstens günstiger produzieren kann und zweitens den Boden schont. Ich bin 100% davon überzeugt, dass die Direktsaat eine gute Sache ist.»  
Feller, Artiswil



#### Erfolgsgeschichten

Netzwerke wie z. B. Flurbegehungen, Bezirksvereine und Maschinenringe eignen sich sehr gut für die Vermittlung von Erfolgsgeschichten «von Bauern – für Bauern».

### Film vermittelt mehr als nur Wissen

In den Filmen «von Bauern – für Bauern» berichten Landwirte und Landwirtinnen sowie Winzer und Winzerinnen über ihre Motivation den Boden zu schonen.

Sie erzählen von ihren praktischen Erfahrungen und nennen ökonomische, praktisch-ästhetische, agronomische und ökologische Argumente.

Bei den Landwirten kommen die Filme sehr gut an. Sie schätzen die authentische Sprache und die Argumentation der Bauern.

### Netzwerke für den Wissensaustausch

Netzwerke wie z. B. Flurbegehungen, Bezirksvereine und Maschinenringe eignen sich sehr gut für die Wissensvermittlung «von Bauern – für Bauern». Weil dies wichtige soziale Anlässe sind, werden damit auch Bauern bedient, die mit herkömmlichen Massnahmen nicht erreicht werden.

### Fazit

Der Einsatz von professionellen Filmmodulen an bäuerlichen Versammlungen in Kombination mit der anschliessenden Diskussion mit erfahrenen Landwirten und Beratern eröffnet ein neues Potential für die Vermittlung bodenschutzrelevanter Wissens in der Landwirtschaft.

Im Projekt «von Bauern – für Bauern» wurden zahlreiche bodenschonende Verfahren in verschiedenen Regionen gefilmt. Die Begleitung der bäuerlichen Netzwerke baut auf den Kontakten der Landwirtschaftlichen Beratung auf.

### Zum Projekt

#### Die Etappen des Projektes:

- Konzeptphase (2001)
- Pilotphase (2002–2003)
- Hauptphase (2004–2007)
- Zusatzphase (2008–2010): Deutsche Schweiz (Futterbau) und Westschweiz (Direktsaat und Weinbau)

#### Auftraggeber Pilotphase

Agridea, Bio Suisse, IP-Suisse, Schweizerischer Bauernverband, Schweizerischer Verband für Landtechnik SVLT, Schweizer Milchproduzenten, VitiSwiss, alle Kantone der Schweiz, Bundesamt für Landwirtschaft BLW, Bundesamt für Umwelt BAFU, Fürstentum Liechtenstein, Sophie und Karl Binding Stiftung

#### Begleitgruppen des Projektes

Siehe unter [www.vonbauernfürbauern.ch](http://www.vonbauernfürbauern.ch) > Projekt > Begleitgruppe

#### Projektteam des Projektes

Siehe unter [www.vonbauernfürbauern.ch](http://www.vonbauernfürbauern.ch) > Projekt > Projektteam und Filmteam

#### Literatur

- Davenport, T.H., L. Prusak 1998: Working Knowledge. How Organizations Manage What They Know. Harvard Business School Press. Boston Massachusetts.
- Fry, P. 2001: Bodenfruchtbarkeit – Bauernsicht und Forscherblick. Kommunikation und Beratung: Band 41. Boland, H., Hoffmann, V. und Nagel, U.J. (Hrsg.). Margraf Verlag, Weikersheim. ISBN 3-8236-1346-4. 170 Seiten.

Patricia Fry  
Dr. sc. nat., dipl. zool.  
Wissensmanagement Umwelt GmbH  
Idaplatz 3, CH-8003 Zürich  
Tel. G +41 (0)44 461 33 27, P +41 (0)44 361 33 28  
contact@patriciafry.ch  
[www.vonbauernfürbauern.ch](http://www.vonbauernfürbauern.ch)

Wissensmanagement  
Patricia Fry  
Umwelt